

Karl und Inge Herkenrath

In der Hardt 23

56746 Kempenich, 22.11.2014

Tel. 02655 / 942880

28. Nachricht

Herrn

Horst Berndt

Per E-Mail und per Telefax: 02225 / 91 32 39

Wärmepumpe

Guten Tag Herr Berndt,

im Anschluss an unsere Nachricht von gestern hatten wir gestern Abend wieder eine unangenehme Überraschung:

Wir sitzen nichts Böses ahnend im Wohnzimmer und stellen gegen 21.00 Uhr fest, dass es ziemlich ungemütlich ist. Daraufhin kontrollieren wir die Heizkörper, die eiskalt sind. Wir gingen anschließend zur Kontrolle in den Heizungskeller und da mußten wir feststellen, dass es im Keller ebenfalls sehr kalt war, alle Verbindungsleitungen die Heizung betreffend waren kalt, einzig und allein die Lüftungsanlage lief, die aber wie bekannt zwar rd. 10 Stunden am Tag läuft, aber keine Energie in die Schwimmhalle überträgt, da die Leitungen alle kalt sind. Die Lüftungsanlage wurde daher um 21.00 Uhr ausgeschaltet, da es ohnehin keinen Sinn macht.

Um 3.00 Uhr heute Nacht war mein Mann wiederum im Keller, da lief der Ölheizkessel wenige Sekunden, schaltete sich wieder aus, wieder ein usw. usw. Die Heizkörper waren mitten in der Nacht um 3.00 wieder richtig warm.

Daraufhin hat er die Lüftungsanlage wieder eingeschaltet, die dann erneut mehrere Stunden lief, Ergebnis heute früh um 7.30 Uhr: Erwärmung um ganze 0,2°C, also Unsinn, die Lüftungsanlage dafür 4 ½ Stunden zu betreiben.

Die Wassertemperatur war um 7.30 Uhr ebenfalls um ganze 0,2°C gestiegen.

Allein die Tatsache, dass die Heizung im ganzen Haus gestern vor 21.00 Uhr bereits völlig ausgeschaltet war und dann mitten in der Nacht um 3.00 Uhr wieder voll lief, zeigt ja wohl ganz eindeutig, dass die Steuerung nicht in Ordnung sein kann, aus welchem Grunde auch immer.

Damit wir jetzt mal endlich nach so langer Zeit zum Abschluss kommen erwarten wir von Ihnen, dass die Steuerungsanlage komplett von einem Mitarbeiter des Herstellers überprüft wird und nicht von einem Ihrer Mitarbeiter, da wir davon ausgehen, dass hier bewußt oder unbewußt ein dicker Fehler vorliegen muß ähnlich wie die Sache mit dem Dreiwegeverteiler, wo die falsche Steuerung eingebaut war.

Genau wie bei der Wärmepumpe möchten wir dann auch von dem **Hersteller eine Bestätigung haben**, was mit der Steuerung los ist.

Da wir es ja jetzt geschafft haben, dass der Winter nun wirklich vor der Türe steht und wir hier nicht auch noch abends um 21.00 Uhr frieren wollen, bitten wir Sie, diese Sache **UNVERZÜGLICH** in Angriff zu nehmen, damit dieser Mißstand abgestellt wird.

Diese ständigen Fehler bei der Anlage sind allmählich mehr als ärgerlich.

Wir bekommen beispielsweise am Montagabend Besuch und da fragen wir uns jetzt, wie wir das große Wohnzimmer erwärmen, wenn bereits in den frühen Abendstunden die Heizung aus ist.

Wie ist so etwas alles möglich?

Was die Lüftungsanlage betrifft, so liegt für uns das Problem nicht darin, dass diese in der Stunde 2 kW verbraucht, es ist uns auch egal, ob die Anlage 2 oder 3 Stunden läuft, dann verbraucht die eben 6kW, das spielt ja keine Rolle, die Fußbodenheizung verbraucht ja auch Energie. Aber wenn die Anlage läuft, dann muss die auch Wärme in die Halle bringen und nicht 10 Stunden laufen und es verändert sich an der Temperatur nichts.

Hier kann doch nur ein Steuerungsfehler vorliegen, wenn die Lüftungsanlage läuft, aber keine Wärme an der Lüftungsanlage ankommt und somit die Halle statt erwärmt, noch gekühlt wird.

Bitte stellen Sie diese Dinge jetzt wirklich schnellstens und dauerhaft ab, denn das kann ja hier nicht noch monatelang so weitergehen. Wir sind jetzt fast ein Jahr mit dieser Sache beschäftigt und dann auch nochmals zu Erinnerung: **Die Wärmepumpe läuft so gut wie gar nicht, obwohl es z.B. um 9.30 Uhr draußen 8°C waren.**

Wir wollen, dass die Wärmepumpe soweit wie möglich das Haus heizt und erst dann die Ölheizung ins Spiel kommt und nicht fast nur die Ölheizung läuft.

Und dann brauchen wir **UNBEDINGT die Betriebsanleitung für die Steuerung.**

Mit freundlichen Grüßen